

VTB-Express einfach nicht zu stoppen

VOLLEYBALL Vareler Landesliga-Teams feiern erneut drei Siege – Männer überwintern an Tabellenspitze

Die VTB-Männer gewannen das Spitzenspiel gegen Nortmoor 3:2. Die VTB-Frauen schlugen Ofenerdiek/Ofen und Wildeshausen jeweils 3:1.

VON FRIEDHELM MÜLLER-DÜRING

VAREL – Die Volleyball-Landesligisten des Vareler TB bleiben in der Erfolgsspur. Die VTB-Männer verteidigten mit einem 3:2-Sieg beim Tabellenzweiten SV Nortmoor ihre Führungsposition in der Ta-

„Das Team ist so gefestigt, dass es auch brenzlige Situationen gut meistert. Der Jahresabschluss ist super“

DIEDEL KLÖVER

belle. Acht Punkte in acht Tagen lautet die Bilanz der Frauen: Die Varelerinnen setzten sich nach den beiden Heimsiegen vor einer Woche nun erneut vor eigenem Publikum in eigener Halle jeweils mit 3:1 Sätzen gegen die SG Ofenerdiek/Ofen und den VfL Wildeshausen durch.

Männer, Landesliga: Wenn bei anderen Mannschaften im Tiebreak des fünften Satzes die Nerven anfangen zu flat-



Ein unüberbrückbares Hindernis stellen zurzeit die Volleyballerinnen des Vareler TB in der Landesliga für ihre Konkurrentinnen dar.

BILD: FRIEDHELM MÜLLER-DÜRING

tern, wachsen derzeit die Spieler des Vareler TB in dieser Situation über sich hinaus. Beim 3:2-Erfolg (25:27, 25:22, 12:25, 25:22, 15:10) am Sonntagabend gegen den Tabellenzweiten SV Nortmoor gewannen die Friesländer bereits den fünften von fünf Tiebreaks in dieser Saison.

Bei „Saunatemperaturen“

in der Halle des Taletta-Groß-Gymnasiums in Leer sahen die Zuschauer ein Spitzenspiel, das sich seinen Namen auch verdiente. Nach dem 25:27 im ersten Satz fanden die Gäste aus Varel auch ohne ihren verhinderten Coach Thomas Freese zu alter Stärke zurück. Unter der Anleitung der beiden Steller Sebastian

Wosnitza und Jens Hollnagel ließ sich der VTB auch nach dem Verlust des dritten Durchgangs nicht mehr aus der Ruhe bringen.

Nach dem Gewinn des vierten Satzes nahmen die Vareler den Schwung mit in den entscheidenden Tiebreak. Dort blieb Nortmoor wie schon bei der 2:3-Hinspielnie-

derlage chancenlos. Die Vareler führten immer mit zwei, drei Punkten und setzten sich schließlich verdient mit 15:10 durch. Nach dem achten Sieg im neunten Spiel überwintert das Team um Mannschaftskapitän Christian Jünger zufrieden an der Tabellenspitze.

Frauen, Landesliga: Auch die Volleyballerinnen des Vareler TB haben einen Lauf: Nach den Heimsiegen gegen Emden/Ilinte und Wiesmoor besiegten die Varelerinnen nun in der Sporthalle Arngaster Straße auch die SG Ofenerdiek/Ofen mit 3:1 (16:25, 25:16, 25:16, 25:23) und den VfL Wildeshausen mit 3:1 (25:18, 14:25, 29:27, 25:12). Nach Startschwierigkeiten gegen die SG aus Oldenburg fand der VTB zu seinem gewohnten Spiel. Mit gekanntem Angriffsspiel und Nervenstärke gewann das Team von VTB-Trainer Diedel Klöver die folgenden drei Sätze.

In der Partie gegen VfL Wildeshausen, der das Hinspiel noch mit 3:1 gewonnen hatte, war der Gewinn des dritten Durchgangs mit 29:27 der Knackpunkt des Spiels. Im anschließenden vierten Satz ließen die Gastgeberinnen dem VfL beim 25:12 keine Chance mehr. „Wir sind immer gut aus den Löchern gekommen. Das Team ist mittlerweile so gefestigt, dass es auch brenzlige Situationen gut meistern kann. Der Jahresabschluss ist super“, freute sich Klöver.